



Verteilung Online

Integrationsbeschreibung für Verlage

Version: 09. Januar 2023

Änderungsnachweis

Stand	Änderung	Verantwortlich
12.08.2020	Kapitel 2.4.2: PDF/EPUB Einbauvariante (umschließendes Tag) wurde entfernt	Franz B. Nößler
04.12.2020	Kapitel 1, 3, 4.6.3, 4.6.4: Meldemöglichkeit für Bildurheber Kapitel 2.4.5: Referrer-Tag muss angegeben werden	Andreas Kohlweiß
12.01.2022	Kapitel 1.1, 1.2: Änderung Zugriffsminimum und Zeichenminimum	Andreas Kohlweiß
09.01.2023	Kapitel 2, 2.1.4: Änderung des Firmennamens der Kantar	Carmen Schwarz

Inhaltsverzeichnis

1	<u>EINLEITUNG</u>	5
1.1	VORAUSSETZUNG FÜR DIE ENTSCHÄDIGUNG VON WERKEN	5
1.2	HÖHE DER ENTSCHÄDIGUNG (AUSZUG AUS DEM VERTEILUNGSREGLEMENT, ZIFFER 16)	5
1.3	ÜBERBLICK / ABLAUF	6
1.4	TECHNISCHE GRUNDLAGEN	6
1.5	VERTEILUNGSREGLEMENT	7
2	<u>ZUGRIFFSZÄHLUNG</u>	8
2.1	GRUNDSÄTZLICHES ZU ZÄHLMARKEN	8
2.1.1	ZÄHLMARKEN VON PROLITTERIS	8
2.1.2	VERLAGSINTERNER SCHLÜSSEL ALS ZÄHLMARKE	8
2.1.3	ALLGEMEIN	8
2.1.4	DATENSCHUTZERKLÄRUNG	9
2.2	ABLAUFPLAN	10
2.3	BESTELLEN VON ZÄHLMARKEN	10
2.3.1	BESTELLUNG ÜBER MASKEN IM MELDESYSTEM	11
2.3.2	BESTELLUNG ÜBER WEB-SERVICE	12
2.4	EINBAU EINER ZÄHLMARKE	12
2.4.1	FÜR HTML-TEXTE	12
2.4.2	FÜR DOKUMENTE (PDF ODER EPUB DATEIEN)	13
2.4.3	ZÄHLUNG VON BEZAHLTEN ZUGRIFFEN	13
2.4.4	ZÄHLUNG VON TEXTEN AUF VERSCHLÜSSELTEN SEITEN (HTTPS)	14
2.4.5	POTENZIELLE FEHLERQUELLE REFERRER-TAG	14
2.5	ÜBERPRÜFEN DER ZÄHLUNGEN	14
2.5.1	ANZEIGE / HERUNTERLADEN IN DER ANWENDUNG	14
2.5.2	ABRUF ÜBER WEB-SERVICE	15
3	<u>MELDUNG</u>	16
3.1	ANGABEN DER URHEBER / URHEBERMELDUNG	16
3.1.1	ANGABE VON VORNAME, NACHNAME UND MITGLIEDSNUMMER BEI PROLITTERIS	16
3.1.2	ANGABE VON VORNAME UND NACHNAME	17
3.1.3	ANGABE VON VORNAME, NACHNAME UND VERLAGSINTERNER NUMMER	17
3.2	MELDEMASKE	18
3.3	MELDUNGSRECHERCHE	20
3.4	WERKLISTE	21
3.5	ABGEWIESENE MELDUNGEN	22
3.6	ZUGANGSBESCHRÄNKUNGEN	23
3.7	VERLAGSDASHBOARD	24
3.8	BETEILIGTE RECHERCHIEREN	25
3.9	MEMBER-ID ERGÄNZEN	25
3.10	WEB-SERVICE	26
4	<u>TECHNISCHE VERFAHREN</u>	27
4.1	AUTHENTIFIZIERUNG	27
4.1.1	BEISPIEL	27

4.1.2	AUTORISIERUNGS- / AUTHENTIFIZIERUNGSFEHLER	27
4.2	DATENSICHERHEIT	27
4.3	VERSIONIERUNG	27
4.4	NACHRICHTEN / ABLAUF	27
4.5	TESTSYSTEM	28
4.6	WEB SERVICE AUFRUFE	28
4.6.1	ZÄHLMARKEN-BESTELLUNG	28
4.6.2	ZÄHLMARKEN-RECHERCHE	30
4.6.3	MELDUNGS-ERSTELLUNG	34
4.6.4	MELDUNGSRECHERCHE	40

1 Einleitung

Die Verwertungsgesellschaft ProLitteris bietet ein System mit Onlineportal an, welches den Verlagen ermöglicht, Onlinewerke zu melden. Für das erlaubte Vervielfältigen dieser Werke verteilt ProLitteris Entschädigungen.

Autoren (Urheberinnen und Urheber), die nicht zugleich die Website betreiben, müssen sich zur Teilnahme am Zähl-, Melde- und Verteilverfahren an ihren Verlag wenden. Die Teilnahme am Zählverfahren setzt einen Mandats- oder Mitgliedervertrag (als Verlag) mit ProLitteris voraus. Wer eine Website selber betreibt, wird als Verlag behandelt.

Für technische Zwecke wird das System „Onlinewerke entschädigen“ manchmal mit „OWEN“ abgekürzt.

Dieses Dokument dient als Beschreibung für Verlage (Betreiber von Websites mit redaktioneller Verantwortung), die an „Onlinewerke entschädigen“ teilnehmen wollen. Es beinhaltet sowohl die generelle Verfahrensbeschreibung als auch die technische Beschreibung der eingesetzten Schnittstellen.



Um an „Onlinewerke entschädigen“ teilnehmen zu können, benötigen Sie ein Login für das Onlineportal von ProLitteris (abgekürzt OMS, Online-Meldesystem). Die Logindaten vom OMS können auch für OWEN verwendet werden. Einstiegsseite für das OMS ist:
<https://prolitteris.ch/login/>

1.1 Voraussetzung für die Entschädigung von Werken

Bei OWEN wird die Vervielfältigung von Onlinewerken insb. in Betrieben und Schulen entschädigt (d.h. Kopien, die von den im Internet zur Verfügung gestellten Texten und Bildern in Betrieben und Schulen angefertigt werden). Aus diesem Grund werden Werke ausgeschlossen, die einen technischen Kopierschutz (sogenannten „harten Kopierschutz“) enthalten.

ProLitteris entschädigt grundsätzlich Kopien von Texten und Bildern.

Die Entschädigung von Onlinewerken hängt davon ab, wie oft ein Werk kopiert wurde. Auf Grund von technischen Limitierungen lässt sich das Kopierverhalten der Leser schwer feststellen, daher wird auf Zugriffszählungen zurückgegriffen. Man geht davon aus, dass Werke, die häufig gelesen werden, auch häufig kopiert werden. Aus diesem Grund müssen die Werke im Rahmen eines Zählverfahrens individuell gezählt werden.

Für die Verteilung der Entschädigung werden Onlinetexte berücksichtigt, die ein festgelegtes Zugriffsminimum erreichen. Das Zugriffsminimum wird von der ProLitteris festgelegt. Derzeit müssen Texte 500 Visits / Jahr erreichen. Bei bezahlten Zugriffen werden die Zugriffszählungen mit dem Faktor 4 multipliziert. Dadurch muss ein Text, für den bezahlt werden muss, nur 125 Visits / Jahr erreichen. Massgebend ist das Verteilungsreglement von ProLitteris, geltend ab 13. Juni 2019 (www.prolitteris.ch/dokumente, Abschnitt „Reglemente“).

Ein weiteres Kriterium für die Entschädigung ist die Textlänge. Die Texte müssen eine Mindestlänge von 1'500 Zeichen (inkl. Leerzeichen) erreichen (Zeichenminimum).

Zusammenfassung der Kriterien:

- Das Werk muss urheberrechtlich geschützt und im Internet veröffentlicht sein.
- Es werden Texte und Bilder entschädigt.
- Ein Kopierschutz (DRM; Kopieren nicht ohne Weiteres möglich) darf nicht vorliegen.
- Text muss eine Mindestlänge von 1'500 Zeichen aufweisen.
- Das Zugriffsminimum von 500 Visits (bezahlte Visits 4-fach gezählt) muss erreicht werden.

1.2 Höhe der Entschädigung (Auszug aus dem Verteilungsreglement, Ziffer 16)

Die Vergütungen des Verteilsektors NW II werden aufgrund der Zählungen und Meldungen der Berechtigten aus dem Vorjahr verteilt.

Berechtigte sind:

- Verlage (d.h. Betreiber von Websites, welche geschützte Werke mit redaktioneller Verantwortung zugänglich machen), soweit sie im Zähl- und Meldeverfahren von ProLitteris sämtliche Angaben, Nachweise und Auskünfte korrekt (d.h. richtig, vollständig, eindeutig und fristgerecht) melden, insbesondere zu den Werken und Berechtigten, sodass die jeweiligen Urheberinnen und Urheber ebenfalls entschädigt werden können;

- Urheberinnen und Urheber, welche an geschützten Werken berechtigt sind, soweit der Verlag das von ProLitteris eingesetzte Zähl- und Meldeverfahren korrekt benutzt und die jeweiligen Urheber bzw. Urheberinnen sämtliche Angaben, Nachweise und Auskünfte korrekt melden.

Entschädigungsvoraussetzungen und Entschädigungshöhe:

Die Entschädigung pro Werk resultiert aus der Multiplikation der jährlichen Zugriffe (Visits aus der Schweiz) und der Anzahl Zeichen (inkl. Leerschläge), beginnend ab 500 Zugriffen und 1'500 Zeichen (Mindestvoraussetzungen) und begrenzt bei 10 Mio. Zugriffen und 2 Mio. Zeichen (Maximalwerte), korrigiert um den Faktor 4 für kostenpflichtige Zugriffe (Zahlfaktor) und mit Anwendung der Quadratwurzel als Glättungsoperation.

Massgebend ist die folgende Formel:

$\text{Punktzahl} = \sqrt{(\text{Zeichenzahl} \cdot \text{Zugriffszahl})}$, wobei $\text{Zugriffszahl} = \text{Zugriffe} \cdot \text{Zahlfaktor}$.

Von der Entschädigung für ein Onlinewerk erhalten bei erfüllten Bedingungen:

- der Verlag 50%,
- der/die Urheber/in(nen), zu gleichen Teilen, 50%.

Ein Anspruch auf Vergütungen ausserhalb dieser Regelung ist ausgeschlossen.

ProLitteris kann die Namen und Websites der teilnehmenden Verlage veröffentlichen.

Massgebend ist das Verteilungsreglement (www.prolitteris.ch/dokumente, Abschnitt „Reglemente“).

1.3 Überblick / Ablauf

Um eine Entschädigung zu erhalten, sind pro Text (nachfolgend mit oder ohne Bild bezeichnet) nur drei Schritte nötig:

- 1.) Zugriffszählung
- 2.) Korrekte Meldung übermitteln (richtig, vollständig, eindeutig, fristgerecht)
- 3.) Entschädigung erhalten

Die Grundlage für die Entschädigung bilden die Zugriffszahlen. Daher ist es wichtig, so schnell und so vollständig wie möglich mit der Zugriffszählung zu beginnen (siehe Kapitel „2 Zugriffszählung“). Für eine spätere Meldung muss die dabei vergebene Zählmarke intern mit dem Text verknüpft werden. Jeder Text muss dabei mit einer separaten Zählmarke versehen werden.

Der zweite Schritt ist die Übermittlung der Meldung (siehe Kapitel „3 Meldung“). Dabei werden der Text sowie alle für die Verteilung benötigten Meta-Daten an ProLitteris gemeldet. Für die Entschädigung können nur Meldungen berücksichtigt werden, die fristgerecht eingegangen sind. Derzeit ist die Meldefrist mit 31. März des auf die Zugriffszählung folgenden Jahres festgesetzt. Eine Meldung ist pro Text nur einmal nötig. Wenn ein Text an mehreren aufeinanderfolgenden Jahren das Zugriffsminimum erreicht, muss er nur einmal gemeldet werden.

Nach Erstellung der Meldung prüft ProLitteris die Meldung und stellt bei Bedarf Rückfragen. Im Ergebnis steht für jeden Text fest, ob er den Kriterien für die Entschädigung entspricht. Diesfalls geht ProLitteris automatisch die Verteilung der Entschädigung an.

1.4 Technische Grundlagen

Jeder beschriebene Schritt lässt sich manuell über Meldemasken oder automatisiert über Web Service Schnittstellen (via REST) bedienen. Die manuelle Variante ist für kleinere Verlage empfohlen (bis ca. 100 Texte pro Jahr). Ansonsten empfiehlt sich eine vollautomatische Integration über die Schnittstellen.

1.5 Verteilungsreglement

Die Verteilung der Entschädigungen ab 2019 sind im Verteilungsreglement von ProLitteris zu finden (www.prolitteris.ch/dokumente, Abschnitt „Reglemente“).

2 Zugriffszählung

Als Vorlage für das Verfahren bezüglich Zugriffszählungen dient das System, welches seit 2007 erfolgreich bei der VG WORT (Verwertungsgesellschaft in Deutschland) im Einsatz ist.

Die Zugriffszählung wird von der Firma Kantar GmbH durchgeführt, welche sich seit mehreren Jahren auf dieses Gebiet spezialisiert hat und dieses Verfahren unter anderem auch für die Werbewirtschaft (netmetrix) anbietet. Hierfür wird auf der zu zählenden Seite ein unsichtbares Bild eingebunden, welches die Grösse eines Pixels hat – deswegen auch die Bezeichnung „Zählpixel“. Dieses Zählpixel ist mit einer eindeutigen Identifikation (im Weiteren „Zählmarke“ genannt) verknüpft, damit die Zählungen den Werken zugeordnet werden können.

Die Zugriffszählung bildet die Basis für eine mögliche Entschädigung. Aus diesem Grund muss darauf geachtet werden, möglichst alle Texte, die für die Verteilung der Entschädigungen in Frage kommen, zu zählen.



Viele Artikel haben am Erscheinungstag die meisten Zugriffe. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die Artikel sofort beim Erscheinen mit einer Zählmarke versehen, da ansonsten möglicherweise das festgelegte Zugriffsminimum nicht mehr erreicht werden kann.

2.1 Grundsätzliches zu Zählmarken

2.1.1 Zählmarken von ProLitteris

Jede Zählmarke ist weltweit eindeutig und wird von OWEN für einen Verlag oder Urheber generiert und diesem fest zugeordnet. Nur dieser Verlag ist dann später in der Lage eine Meldung für diese Zählmarke zu erstellen. Die Zählmarke wird im folgenden Format geliefert:
plzm.<36 stelliger, hexadezimaler Code>.

Die Zählmarke muss in die jeweilige HTML-Seite (siehe Kapitel 2.4 Einbau einer Zählmarke) eingebaut werden. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die selbe Zählmarke für die Meldung des Textes verwendet. Aus diesem Grund muss die Zählmarke in Ihrem CMS-System mit dem Artikel verknüpft werden.

2.1.2 Verlagsinterner Schlüssel als Zählmarke

In Verlagen werden die Artikel oftmals mit eindeutigen, internen Schlüsseln versehen. Diese internen Schlüssel können ebenfalls als Zählmarke verwendet werden.

Dabei gibt es folgendes zu beachten:

- Ein verlagsinterner Schlüssel setzt sich aus dem Präfix „vzm.<Mitgliedsnummer>-“ und einem beliebigen Schlüssel zusammen. Der Platzhalter „<Mitgliedsnummer>“ muss mit der ProLitteris Mitgliedsnummer des Verlags ersetzt werden.
- Der Schlüssel darf keine Sonderzeichen enthalten (d.h. nur [a-z][A-Z][0-9] sowie den Bindestrich).
- Der Schlüssel muss innerhalb des Verlags eindeutig sein.
- DOI (<http://www.doi.org>) können ebenfalls als verlagsinterne Schlüssel zum Einsatz kommen. Der Slash "/" nach der Verlagskennung muss durch einen Bindestrich ("-") ersetzt werden. Im DOI dürfen keine weiteren Slashes oder Sonderzeichen vorkommen.

Beispiel: vzm.970-123456789



Bitte setzen Sie sich vor Verwendung von verlagsinternen Schlüsseln als Zählmarke unbedingt mit der ProLitteris in Verbindung (per Email an support@prolitteris.ch). Sie erhalten dann eine Zähldomäne, die Sie für den Einbau der Zählmarken benötigen und Sie werden für die Zugriffszählung mit verlagsinternen Schlüsseln freigeschaltet. Ohne diese Schritte ist eine Zählung mit verlagsinternen Schlüsseln NICHT möglich.

2.1.3 Allgemein

Es empfiehlt sich zuerst die Zugriffszählung umzusetzen und erst dann die Meldung (siehe Kapitel 3) zu implementieren.



Zum Zeitpunkt der Zugriffszählung müssen noch nicht alle Informationen zum Text (z.B. Urheberinformation) vorliegen. Mit der Umsetzung der Zugriffszählung kann auf jeden Fall bereits begonnen werden bevor diese Informationen bekannt sind.

Verfügbarkeit des Systems (Auszug aus den Nutzungsbestimmungen)

ProLitteris garantiert keine jederzeitige Verfügbarkeit ihrer Systeme und der Systeme von Dritten, welche ProLitteris für die Unterstützung der Geschäftsprozesse und der Datenbearbeitung beizieht.

Die Benutzer sind sich bewusst, dass mangelhafte Daten, die aus technischen Gründen oder wegen Fehlmanipulationen gespeichert werden, eine unvollständige oder inkorrekte Abrechnung bewirken können. Nachdem die jeweilige Abrechnung stattgefunden hat, sind Rückforderungen und Rückabwicklungen seitens der Benutzer des Onlineportals ausgeschlossen.

ProLitteris bemüht sich um das Funktionieren ihrer Systeme und um eine korrekte Datenbearbeitung und Verteilung. Die Gewährleistung und Haftung sind auf Absicht und grobe Fahrlässigkeit beschränkt und im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Massgebend sind die jeweils geltenden Nutzungsbestimmungen von ProLitteris, verfügbar über www.prolitteris.ch/Dokumente.

2.1.4 Datenschutzerklärung

Im Rahmen der Zugriffszählung werden Cookies und gegebenenfalls JavaScript-Aufrufe verwendet. Es empfiehlt sich daher, die Datenschutzerklärung der Verlagsseite, in der Zählmarken eingebaut werden, um untenstehende Textbausteine zu ergänzen.

Cookies und Meldungen zu Zugriffszahlen

Wir setzen "Session-Cookies" von ProLitteris, Zürich, zur Messung von Zugriffen auf Texten ein, um die Kopierwahrscheinlichkeit zu erfassen. Session-Cookies sind kleine Informationseinheiten, die ein Anbieter im Arbeitsspeicher des Computers des Besuchers speichert. In einem Session-Cookie wird eine zufällig erzeugte eindeutige Identifikationsnummer abgelegt, eine sogenannte Session-ID. Ausserdem enthält ein Cookie die Angabe über seine Herkunft und die Speicherfrist. Session-Cookies können keine anderen Daten speichern. Diese Messungen werden von der Kantar GmbH (www.kantar.com) nach dem Skalierbaren Zentralen Messverfahren (SZM) durchgeführt. Sie helfen dabei, die Kopierwahrscheinlichkeit einzelner Texte zur Entschädigung von gesetzlichen Ansprüchen von Autoren und Verlagen zu ermitteln. Wir erfassen keine personenbezogenen Daten über Cookies.

Unsere Seiten können mit JavaScript-Aufrufen versehen sein, über die wir die Zugriffe an die Verwertungsgesellschaft ProLitteris melden. Wir ermöglichen damit, dass unsere Autoren an den Entschädigungen partizipieren, welche die gesetzliche Verfügung für den Eigengebrauch urheberrechtlich geschützter Werke (Urheberrechtsgesetz Art. 19 Abs. 1 und Art. 20) sicherstellen.

Eine Nutzung unserer Angebote ist auch ohne Cookies möglich. Die meisten Browser sind so eingestellt, dass sie Cookies automatisch akzeptieren. Sie können das Speichern von Cookies jedoch deaktivieren oder Ihren Browser so einstellen, dass er Sie benachrichtigt, sobald Cookies gesendet werden.

Datenschutzerklärung zur Nutzung des Skalierbaren Zentralen Messverfahrens

Webangebote

Unsere Website und unser mobiles Webangebot nutzen das „Skalierbare Zentrale Messverfahren“ (SZM) der Kantar GmbH (www.kantar.com) für die Ermittlung statistischer Kennwerte zur Ermittlung der Kopierwahrscheinlichkeit von Texten.

Dabei werden anonyme Messwerte erhoben. Die Zugriffszahlenmessung verwendet zur Wiedererkennung von Computersystemen alternativ ein Session-Cookie oder eine Signatur, die aus verschiedenen automatisch übertragenen Informationen Ihres Browsers erstellt wird. IP-Adressen werden nur in anonymisierter Form verarbeitet.

Das Verfahren wurde unter der Beachtung des Datenschutzes entwickelt. Einziges Ziel des Verfahrens ist es, die Kopierwahrscheinlichkeit einzelner Texte zu ermitteln.

Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert. Ihre Identität bleibt geschützt. Sie erhalten über das System keine Werbung.

2.2 Ablaufplan

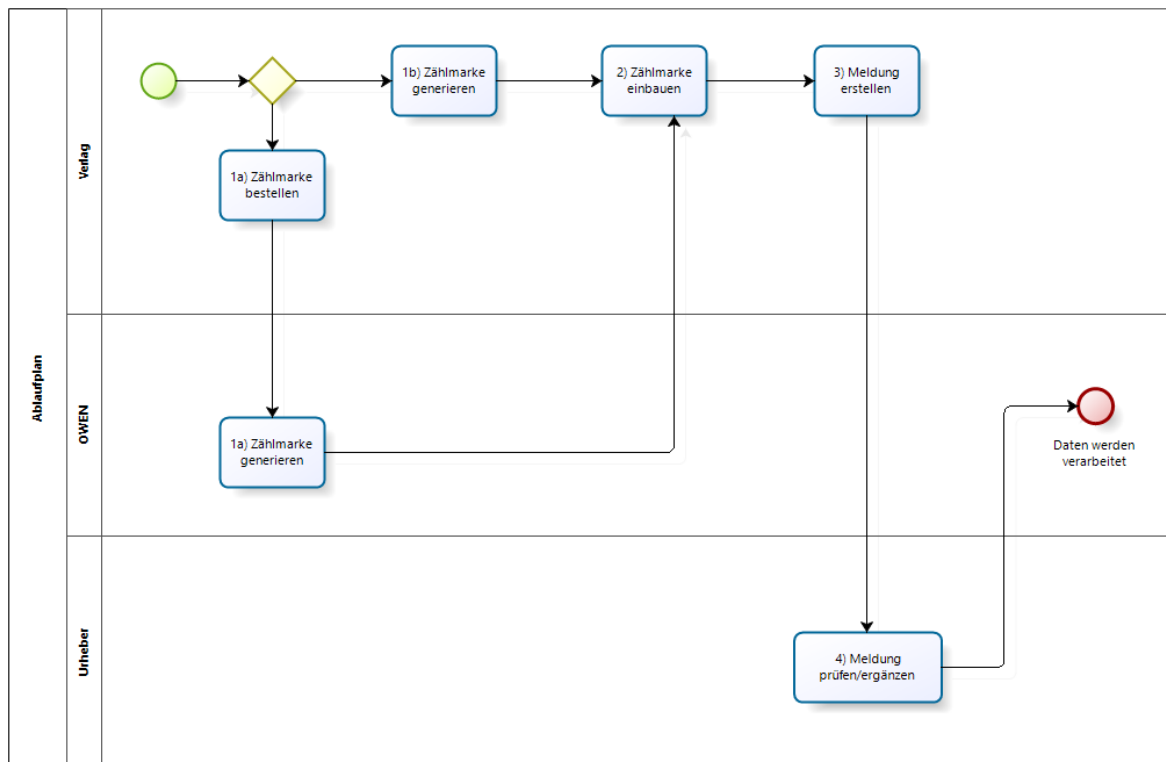


Abbildung 1: Ablaufplan Zugriffszählung / Meldung

Vorgehen:

1. Eine Zählmarke wird benötigt.
 - a. Entweder wird vom Verlag eine Zählmarke (oder mehrere Zählmarken auf Vorrat) im Portal der ProLitteris bestellt
 - b. oder der Verlag erzeugt selbst eine Zählmarke nach einem vorgegebenen Format. Diese „verlagsinterne Zählmarke“ muss aus der Mitgliedsnummer der ProLitteris, sowie einen vom Verlag vergebenen, eindeutigen Code bestehen. Der Verlag garantiert, dass der Code für dieses Werk intern eindeutig ist. Durch die Mitgliedsnummer als Bestandteil der Zählmarke ist diese „weltweit“ eindeutig.
2. Das Zählpixel wird mit der Zählmarke auf der gewünschten Seite eingebaut.
3. Die Meldung erfolgt durch den Verlag im Portal der ProLitteris. Entweder über die angebotene Meldemaske oder voll automatisiert über die REST Schnittstelle.
4. Der Urheber bekommt die Meldung zur Prüfung vorgelegt. Falls der Verlag uneindeutige Urheberangaben gemacht hat, muss sich der Urheber der Verlagsmeldung zuordnen.

2.3 Bestellen von Zählmarken

Verlage haben den Bedarf, grosse Mengen von Zählmarken auf einmal abzurufen, um diese dann in den internen CMS-Systemen vorrätig zu halten. Hierfür gibt es zwei Varianten. Eine Variante ist das Abrufen der Zählmarken direkt aus dem Portal. Bei der anderen Variante erfolgt der Abruf über eine REST-Schnittstelle und kann so automatisiert werden.

Grundsätzlich können pro Jahr 10'000 Zählmarken abgerufen werden. Sollte ein Verlag mehr Zählmarken benötigen, wird er gebeten sich per Email an support@prolitteris.ch zu wenden, damit die nötigen Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden können.



Ein Zählmarkenvorrat für zumindest eine Woche sollte immer vorrätig gehalten werden, um nicht von der Verfügbarkeit von OWEN abhängig zu sein.



Beim Einsatz von verlagsinternen Schlüsseln als Zählmarken entfällt die Bestellung der ProLitteris Zählmarken.

2.3.1 Bestellung über Masken im Meldesystem

ProLitteris Zählmarken ▼ Meldungen ▼ Zugangsbeschränkung Verlag Sprache ▼ Log Out

85 / 10.000 87 0 08.03.2019 pl02.owen.prolitteris.ch
bestellte Zählmarken 2019 gesamte Zählmarken gezählte Zählmarken Letzter Import Ihre Zähldomäne

Zählmarken bestellen

Zählmarke(n) *

 20 Zählmarken bestellen 50 Zählmarken bestellen 100 Zählmarken bestellen

Letzte Bestellungen

	Zählmarken ID	Zählung erfolgt	HTML Image Tag
11.03.2019 15	plzm.026e83e7-eb64-4972-8865-227f3308e816		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.026e83e7-eb64-4972-8865-</code>
	plzm.cc02d8a4-40ca-4b6f-b390-2981c2fc1980		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.cc02d8a4-40ca-4b6f-b390-</code>
	plzm.8f743964-2845-41e6-a9c3-4a74f3e2dcf9		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.8f743964-2845-41e6-a9c3-</code>
11.03.2019 50	plzm.39e463ba-3af1-42b6-ba51-7564ef54dfdd		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.39e463ba-3af1-42b6-ba51-</code>
	plzm.a26aa173-b96c-45f6-89a2-9556197ddab5		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.a26aa173-b96c-45f6-89a2-</code>
	plzm.1ae6e528-ed4d-4b13-b982-3d67af46cc3b		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.1ae6e528-ed4d-4b13-b982-</code>
11.03.2019 20	plzm.80ad8382-2a49-45a8-8120-e131f5412687		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.80ad8382-2a49-45a8-8120-</code>
	plzm.47384bb7-98a9-46df-ae37-28039d574cd0		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.47384bb7-98a9-46df-ae37-</code>
	plzm.736d9fe5-a09e-4a14-9fd7-da7763df6eee		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.736d9fe5-a09e-4a14-9fd7-</code>
	plzm.a16ee4b0-2ee4-4881-bf95-4612779f79de		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.a16ee4b0-2ee4-4881-bf95-</code>
	plzm.3a699092-h7d4d.4418-8890-aae85d135f97		<code><img src="http://pl02.owen.prolitteris.ch/na/plzm.3a699092-h7d4d.4418-8890-</code>

Abbildung 2: Zählmarken-Bestellung

Im oberen Bereich der Maske werden Informationen über den Zählmarken-Status des eingeloggten Benutzers angezeigt. Es werden die Anzahl der bestellten und die insgesamt bestellbaren Zählmarken des aktuellen Jahres, die gesamten und die gezählten Zählmarken dargestellt. Des Weiteren wird die dem Benutzer das Datum des letzten Zählmarken-Imports sowie die ihm zugewiesene Zähl-domäne angezeigt.

Im Bereich "Zählmarken bestellen" befinden sich die Schaltflächen für die Bestellung. Über das Eingabefeld und die Schaltfläche „Bestellen“ kann eine individuelle Anzahl an Zählmarken bestellt werden (zw. 1 und 100 Zählmarken). Die daneben liegenden „Shortcuts“ ermöglichen das Bestellen der angezeigten Anzahl an Zählmarken (20, 50 oder 100) mit einem Rückfrage-Dialog.

Darunter werden die letzten Bestellungen angezeigt. Mit dem Download-Zeichen wird eine CSV-Datei heruntergeladen, die die Zählmarken-IDs der jeweiligen Bestellung enthält. Mit einem Klick auf die angezeigte Anzahl der bestellten Zählmarken werden im rechten Bereich die Zählmarken-IDs mit weiteren Informationen angezeigt, unter anderem das Einbaubeispiel „HTML Image Tag“, welches mit dem „Copy“-Icon kopiert werden kann. Wählt man eine einzelne Zählmarken-ID aus, werden in einem Dialog (Abbildung 3) verschiedene Einbaubeispiele angezeigt, die für die weitere Bearbeitung kopiert werden können.

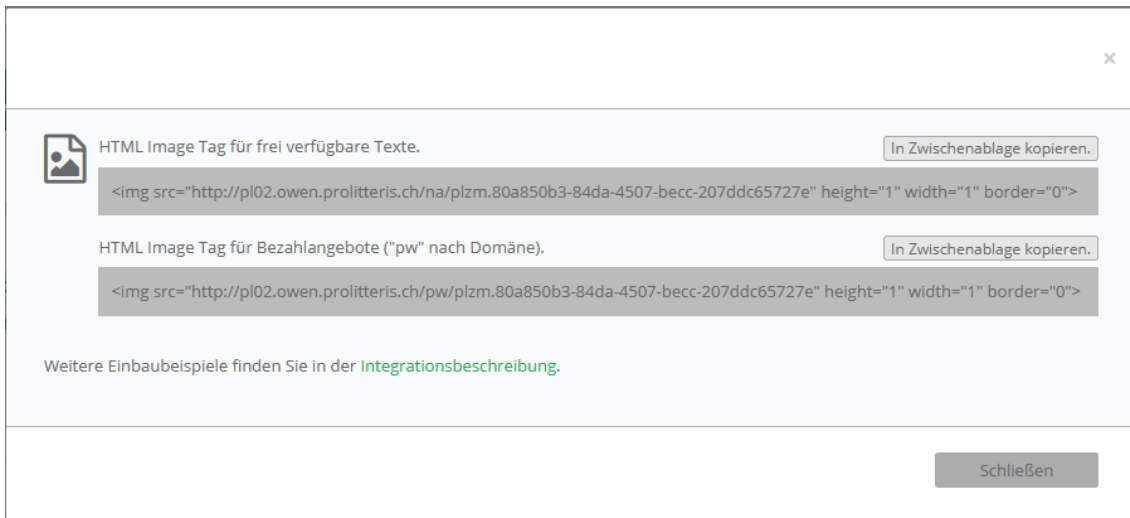


Abbildung 3: Dialog mit Einbaubeispielen

2.3.2 Bestellung über Web-Service

Die Beschreibung der REST-Schnittstelle finden Sie im Kapitel 4.6.1 Zählmarken-Bestellung.

2.4 Einbau einer Zählmarke

2.4.1 Für HTML-Texte

Die Zählmarke ist ein transparentes (unsichtbares) Bild mit der Grösse von 1 x 1 Pixel. Es hat keinesfalls Einfluss auf die Ladezeit der Seite, da Bilder von den Browsern separat zum Text geladen werden. Das unsichtbare Bild hat auch keinen Einfluss auf das Erscheinungsbild der Seite.

Einbaubeispiel ProLitteris Zählmarke in HTML (irgendwo zwischen <body> und </body>):

```
<IMG src="http://domain.owen.prolitteris.ch/na/plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4" height="1" width="1" border="0">
```

Einbaubeispiel verlagsinterner Schlüssel in HTML (irgendwo zwischen <body> und </body>):

```
<IMG src="http://domain.owen.prolitteris.ch/na/vzm.1234-1234567890" height="1" width="1" border="0">
```

Einbaubeispiel ProLitteris Zählmarke in XHTML (irgendwo zwischen <body> und </body>):

```
<IMG src="http://domain.owen.prolitteris.ch/na/plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4" height="1" width="1" border="0"/>
```

Einbaubeispiel verlagsinterner Schlüssel in XHTML (irgendwo zwischen <body> und </body>):

```
<IMG src="http://domain.owen.prolitteris.ch/na/vzm.1234-123456789" height="1" width="1" border="0"/>
```

- `"http://domain.owen.prolitteris.ch"`
Die Zähldomäne. Diese muss durch die, bei der Bestellung der Zählmarken erhaltenen, Zähldomäne ersetzt werden.
- `"/na/"`
Fixer Bestandteil der Zählmarke. Darf nicht weggelassen werden.
- `"plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4"`
Die von ProLitteris generierte Zählmarke
- `"vzm.1234-123456789"`
Der korrekt formatierte verlagsinterne Schlüssel des zu zählenden Textes.

2.4.2 Für Dokumente (PDF oder EPUB Dateien)

Eine Zählmarke kann nicht direkt in eine dieser Dateien eingebaut werden. Sie muss daher in die HTML-Seite eingebaut werden von der aus das Dokument verlinkt wird. Verlinkungen von anderen Seiten können nicht berücksichtigt werden. Da eine Weiterleitung vom Zählserver auf externe Dateien aus sicherheitstechnischen Gründen nicht angeboten werden kann, benötigt man JavaScript um die Zugriffe auf ein Dokument zählen zu können.

In diesem Fall wird das Zählpixel (unsichtbare Bild) über JavaScript in die HTML-Seite eingefügt sobald das Dokument (der Link auf das Dokument bleibt unverändert) abgerufen wird.

Einbaubeispiel HTML (ProLitteris Zählmarke):

```
<html><head>
<script>
    function plPixelCall() {
        document.getElementById("div_plpixel").innerHTML="<img
        src='http://domain.owen.prolitteris.ch/na/
        plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4' width='1' height='1'
        alt=' '>";
    }
</script></head>
<body>
    <a href="http://www.priorit-services.com/beispiel.epub"
    target="_target" onclick="plPixelCall();">LINK-Name</a>
    <div id="div_plpixel"></div>
</body></html>
```

- `"http://domain.owen.prolitteris.ch"`
Die Zähldomäne. Diese muss durch die, bei der Bestellung der Zählmarken erhaltenen Zähldomäne ersetzt werden.
- `"/na/"`
Fixer Bestandteil der Zählmarke. Darf nicht weggelassen werden.
- `"plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4"`
Die von ProLitteris generierte Zählmarke
- `"http://www.priorit-services.com/beispiel.epub"`
Der Link auf das zu zählende Dokument.
- LINK-Name
Name des Links.

Auch in dieser Einbauvariante ist der Einsatz von verlagsinternen Schlüsseln möglich. In diesem Fall wird der korrekt formatierte verlagsinterne Schlüssel anstelle der ProLitteris Zählmarke verwendet. Auf ein separates Einbaubeispiel wird in diesem Dokument verzichtet.

2.4.3 Zählung von bezahlten Zugriffen

Zugriffe von Texten, für die der Nutzer bezahlen muss, werden mit einem Faktor multipliziert, der im Verteilungsreglement geregelt wird. Dieser Faktor wirkt sich auf die Höhe der Entschädigung des jeweiligen Textes aus.

Die Aufwertung der Zählwerte dieser Angebote erfolgt mittels einer gesonderten Zählung. Hierfür muss der Verlag den Einbau der Zählmarke anpassen. Dies wird gemacht, indem der Platzhalter („na“) zwischen der Zähldomäne und der Zählmarke durch „pw“ ersetzt wird. Diese Kennzeichnung darf nur für bezahlte Zugriffe verwendet werden. Ist der Inhalt frei zugänglich, wird die Zählmarke wie bisher (ohne Präfix) eingebaut. Aufgrund der Kennzeichnung kann unterschieden werden, ob für einen Zugriff bezahlt werden muss oder nicht.



Um kostenpflichtige Inhalte melden zu können, müssen Sie für ProLitteris zuerst einen kostenfreien Zugang auf diese Inhalte einrichten. Dies ist über die Angabe von Zugangsdaten oder über die Freischaltung von IP-Adressen möglich (jeweils in OWEN).

Einbaubeispiele

ProLitteris Zählmarke für bezahlte Zugriffe in HTML:

```
<IMG src="http://domain.owen.prolitteris.ch/pw/plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4" height="1" width="1" border="0">
```

ProLitteris Zählmarke für bezahlte Zugriffe als JavaScript Aufruf:

```
<html><head>
<script>
    function plPixelCall() {
        document.getElementById("div_plpixel").innerHTML="<img
        src='http://domain.owen.prolitteris.ch/pw/plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4' width='1' height='1' alt=''>";
    }
</script></head>
<body>
    <a href="http://www.priorit-services.com/beispiel.pdf"
    target="_target" onclick="plPixelCall();">LINK-Name</a>
    <div id="div_plpixel"></div>
</body></html>
```

2.4.4 Zählung von Texten auf verschlüsselten Seiten (https)

Beim Einbau von Zählmarken in https-Seiten muss die Zählmarke über einen https Aufruf eingebunden werden.

2.4.5 Potenzielle Fehlerquelle Referrer-Tag

Bestimmte Einstellungen im Quellcode können dazu führen, dass Zählungen nicht mehr zugeordnet werden können, wenn die Meldungen eingehen. Es sieht dann so aus, als wären die Zählungen zu einem Text falsch (z.B. nur über eine Startseite ohne den eigentlichen Text, oder überhaupt ohne nachvollziehbare URL) erfolgt. Das kann dazu führen, dass diese Zählungen gestrichen werden und das Zugriffsminimum nicht mehr gegeben ist. Um solche Probleme zu vermeiden, muss darauf geachtet werden, wie das Referrer-Metatag im Quellcode der Seite eingestellt ist.

Die Zeile `<meta name="referrer" content="origin">` sorgt z.B. dafür, dass eine Seite die https://www.beispiel.ch/mein_text.html heißt, nur <https://www.beispiel.ch> sendet. Damit lassen sich dann die Zugriffe nicht mehr der richtigen Seite zuordnen.

Bei weiteren Einstellungen wird das Senden der Daten vollständig unterdrückt. Auch dies kann dazu führen, dass Zählungen nicht anerkannt werden, wenn weitere Faktoren darauf hindeuten, dass die Zählungen nicht korrekt sein könnten.

Nur bei den Einstellungen `<meta name="referrer" content="no-referrer-when-downgrade">` oder `<meta name="referrer" content="unsafe-url">` kann man auf gezählten Seiten 100% sicher sein, dass keine Meldungen wegen nicht nachvollziehbarer Zugriffszählungen abgewiesen werden.

2.5 Überprüfen der Zählungen

2.5.1 Anzeige / Herunterladen in der Anwendung

Auf der Portalmaske „Zählmarken recherchieren“ (Menü Zählmarken->Zählmarken recherchieren) kann geprüft werden, welche Zählmarken bereits gezählt werden. Dadurch kann man feststellen, ob der Einbau dieser Zählmarken korrekt ist.

← Zurück Zählmarken recherchieren

0 / 10.000

3

0

12.09.2019

pl02.owen.prolitteris.ch

bestellte Zählmarken 2020

gesamte Zählmarken

gezählte Zählmarken

Letzter Import

Ihre Zähldomäne

Suchkriterien

Zählmarken ID

Zugriffsminimum

Zählung erfolgt

Meldung existiert

☐ Zugriffsminimum erreicht

☒ Ja ☒ Nein

☒ Ja ☒ Nein

Jahr des erreichten Zugriffsminimums

2019

Suchen

Zurücksetzen

Suchergebnis

Datensätze 1 bis 3 von 3







Zählmarken ID	Erstellt am	Zählung erfolgt	Meldung existiert	HTML Image Tag
plzm.8591027b-944c-4a0c-80ca-bf2473d4c9a0	07.01.2020			
plzm.eeba0fa0-ab89-42a3-b737-18b3dc0d2d61	07.01.2020			
plzm.1202366a-f6e8-4e33-94c0-23a888e12bff	07.01.2020			

Abbildung 4: Zählmarken-Recherche

Im Bereich „Suchkriterien“ kann definiert werden, wie gesucht werden soll. Wird nach einer Zählmarken-ID gesucht, dann werden alle weitere Suchkriterien ignoriert. Außerdem kann nach Zählmarken gesucht werden, die den Mindestzugriff für ein anzugebendes Jahr erreicht haben (Suchkriterium „Mindestzugriff“, bei welchen der Zählerstart erfolgt ist (Suchkriterium „Zählung erfolgt“) und zu welchen eine Meldung existiert (Suchkriterium „Meldung existiert“).

Das Suchergebnis wird im unteren Bereich angezeigt. Das Datum „Erstellt am“ beschreibt den Tag, an dem die Zählmarke erstellt wurde. In der Spalte „Meldung existiert“ wird durch ein Icon angezeigt, ob es zu der gegebenen Zählmarke bereits eine Meldung gibt. Der Titel der Meldung wird als Tooltip angezeigt, und durch einen Klick auf das Icon werden Benutzer zu den zugehörigen Meldungsdetails weitergeleitet.



Der Zählerstart wird mit einer Verzögerung von ca. 4 Tagen angezeigt. D.h. wenn eine Zählmarke heute eingebaut wird, scheint diese in der Statistik erst in ca. 4 Tagen auf.



Es empfiehlt sich testweise einige wenige Zählmarken einzubauen und zu prüfen, ob die Zählungen korrekt gestartet werden, bevor man den Einbau der Zählmarken auf das gesamte Internetangebot ausrollt.

2.5.2 Abruf über Web-Service

Mit Hilfe der REST-Schnittstelle können Listen von Zählmarken abgerufen werden. Die Beschreibung der Schnittstelle finden Sie im Kapitel 4.6.2 Zählmarken-Recherche.

3 Meldung

Nachdem eine Zählmarke bestellt und eingebaut wurde, kann eine Meldung zum jeweiligen Text erfolgen. Eine Meldung soll dann erstellt werden, wenn sich der Text des gemeldeten Artikels nicht (mehr) wesentlich ändert. ProLitteris vergleicht mit eigenen Prüfmechanismen den gemeldeten Text mit dem Text, der sich tatsächlich im Internet befindet.

Der späteste Zeitpunkt zum Melden eines Textes ist der Abschluss des Meldeverfahrens (Meldeschluss). Diesen finden Sie im Verteilungsreglement von ProLitteris (www.prolitteris.ch/dokumente, „Reglemente“). Der nächste Meldeschlusstermin für Verlage ist der 31. März 2021.

Es obliegt den Verlagen, die nötigen Angaben, Nachweise und Auskünfte zu erteilen, damit sowohl der jeweilige Verlag als auch der jeweilige Urheber entschädigt werden können. Folgende Daten müssen im Rahmen der Meldung angegeben werden:

- Zählmarke
- Titel (Überschrift)
- Text
- Alle am Text beteiligten Urheber: Texturheber, Übersetzer, Bildurheber in der korrekten Form
- Publizierender Verlag (d.h. Betreiber der Website mit redaktioneller Verantwortung)



Angaben zu den Urhebern sind in jedem Fall verpflichtend. Wenn die Urheber nicht entschädigt werden, kann ProLitteris auch keine Entschädigungen an die Verlage zahlen.

Die ID der Zählmarke dient der Zuordnung des gemeldeten Textes zu den Zugriffszählungen.

Durch Angabe vom Titel (Überschrift) wird die Korrespondenz zwischen ProLitteris und Verlag erleichtert. Der Titel wird z.B. in Rückfragen verwendet.

Der Text wird benötigt, um die Entschädigung korrekt berechnen zu können, und um zu prüfen ob der Text berechtigt ist. Der Text kann entweder als unformatierter Text (Plain Text) oder als Datei im Format pdf oder epub übermittelt werden.

Die beteiligten Rechteinhaber (publizierender Verlag und Urheber) erhalten im Rahmen der Verteilung im Folgejahr eine Entschädigung. Daher müssen diese im Rahmen der Meldung an ProLitteris übermittelt werden. Da eine Meldung immer durch einen Verlag erfolgt, ist der beteiligte Verlag automatisch der Melder. Falls der Verlag ein Urheber ist (z.B. Private Homepage, Blog), muss er zwei Verträge mit ProLitteris schliessen (einen als Verlag und einen als Urheber). Im Rahmen der Meldung kann er angeben, ob er selbst am Text als Urheber beteiligt ist; unabhängig davon muss er alle weiteren Urheber des Werkes nennen.

Folgende Angaben sind für Urheber vorgesehen:

- Vorname (Pflicht)
- Nachname (Pflicht)
- Mitgliedsnummer (Member-ID) von ProLitteris (Optional)
- Verlagsinterne Nummer des Urhebers (Optional)

3.1 Angaben der Urheber / Urheberrmeldung

Je nachdem welche Angaben zum Urheber vom Verlag gemacht werden, hängt dann der weitere Workflow der Entschädigung für die Urheber und den Verlag ab.

3.1.1 Angabe von Vorname, Nachname und Mitgliedsnummer bei ProLitteris

In diesem Fall kann eine eindeutige Zuordnung von einem Urheber zu einem gemeldeten Werk erfolgen. Da der Urheber Mitglied ist, wird er bei ProLitteris korrekt zugeordnet. Der Urheber sieht die Meldung des Verlages automatisch im Werkverzeichnis und kann diese noch inhaltlich prüfen. Widerspricht er den Angaben des Verlages nicht, dann kann im Rahmen der nächsten Verteilung automatisch eine Entschädigung an den Urheber und an den Verlag erfolgen.

Da eine Zuordnung und Entschädigung des Urhebers in dieser Variante sichergestellt ist, wird der Verlag auch automatisch entschädigt. In den unten beschriebenen Varianten ist der Verlag auf die Mitarbeit der Urheber angewiesen um eine Entschädigung zu erhalten.

3.1.2 Angabe von Vorname und Nachname

Hier kann eine Zuordnung vom berechtigten Urheber zu dem Text durch ProLitteris nicht erfolgen, da kein eindeutiger Schlüssel vorliegt. Es besteht die Möglichkeit von Namensgleichheit oder auch die Möglichkeit, dass der Urheber gar kein Mitglied der ProLitteris ist.

Der Urheber bekommt die Möglichkeit, in den vom Verlag gemeldeten Werken zu recherchieren und sich selbst einem Werk zuzuordnen. D.h. er bekommt eine Suchmöglichkeit und kann in dieser die Meldungen unterschiedlicher Domains suchen, oder alternativ die Zählmarken-Id angeben, falls er diese vom Verlag mitgeteilt bekommt. Um Missbrauch auszuschliessen, werden nur Meldungen angezeigt, in denen der Name des Urhebers mit den der ProLitteris bekannten Namensschreibweisen oder Pseudonyme übereinstimmt. Findet er über Namensgleichheit und den angegebenen Suchkriterien ein Werk, an dem er Urheber ist, kann er sich als Beteiligter für dieses Werk melden und dann im Rahmen der nächsten Verteilung dafür eine Entschädigung erhalten.



Wenn der Urheber die Zuordnung zum Werk nicht durchführt, kann weder der Urheber noch der Verlag entschädigt werden. Die empfohlene Meldevariante ist daher «Vorname, Nachname und Mitgliedsnummer bei ProLitteris».

3.1.3 Angabe von Vorname, Nachname und verlagsinterner Nummer

Der Verlag übermittelt der ProLitteris neben Vor- und Nachname auch einen verlagsinternen Schlüssel, unter dem der Urheber beim Verlag geführt wird. Da dieser Schlüssel der ProLitteris nicht bekannt ist, ist das Vorgehen gleich wie in Kapitel 3.1.2 beschrieben. Sobald der Urheber aber eine Meldung als «seine» identifiziert hat, speichert ProLitteris das Schlüsselpaar, bestehend aus der verlagsinternen Nummer und der Mitgliedsnummer der ProLitteris. Ab diesem Zeitpunkt kann ein Urheber mit dieser Mitgliedsnummer automatisch identifiziert werden.



Der Meldeweg für Urheber ist in dem Dokument «Anleitung für Urheberinnen und Urheber» beschrieben.

3.2 Meldemaske

Die Meldemaske ist über das Menü „Meldungen->Meldung erfassen“ erreichbar. Formularbasiert können hier die benötigten Daten eingegeben werden.

Abbildung 5: Meldung erfassen

In dieser Maske ist es möglich direkt eine Zählmarken-ID anzugeben, wenn bereits eine zugehörige Zählmarke bestellt und eingebaut wurde. Wird keine Zählmarken-ID angegeben, wird automatisch eine für die neue Meldung generiert. Desweiteren müssen ein Titel bzw. eine Kurzbeschreibung angegeben werden. Außerdem muss ein ausreichend langer Text angegeben werden. Dies kann entweder in Form von Reintext erfolgen, welcher in das Feld „Text“ eingegeben wird, oder aber durch das Hochladen einer PDF bzw. EPUB Datei.

Schließlich ist es notwendig, zumindest einen Beteiligten anzugeben, wobei die Angabe einer Member-ID oder einer Verlagsinternen ID optional ist. Zur Vereinfachung ist es auch möglich, sich die kürzlich hinzugefügten Beteiligten anzeigen zu lassen und einen oder mehrere aus dieser Liste auszuwählen und der Meldung hinzuzufügen. Im Falle, dass ein Benutzer sowohl die Rolle des Verlages als auch die eines Textautors übernimmt, kann er über den Link „Ich bin als Urheber beteiligt“ sich selbst als Beteiligten hinzufügen. In diesem Fall wird die entsprechende Zeile der Tabelle grau hinterlegt und die Details dieser Beteiligung können nicht verändert werden. Ein Löschen der Beteiligung ist aber weiterhin möglich.

Kürzlich hinzugefügte Beteiligte

Fügen Sie hier direkt Beteiligte hinzu, indem Sie auf das Plus Symbol klicken

	Art	Vorname	Nachname	Member-ID	Verlagsinterne ID
+	Texturheber	Max	Mustermann		
+	Texturheber	Max	Muster		

Übernehmen Abbrechen

Abbildung 6: Kürzlich hinzugefügte Beteiligte

Zurück Meldung erfassen

Meldung erfassen

Zählmarke

Zählmarke vorhanden
Zählmarken ID

☐ Ja
☒ Nein

Onlinewerk

Titel oder Kurzbeschreibung *
Testtitel

Text *

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum.

PDF oder EPUB Datei
Durchsuchen...

Beteiligte

Art	Vorname	Nachname	Member-ID	Verlagsinterne ID	
Texturheber	Mia	Urheber	950		
Texturheber	Max	Muster			

+ Beteiligte hinzufügen

☒ Ich bin als Urheber beteiligt
☐ Kürzlich hinzugefügte Beteiligte anzeigen

Meldung erfassen

Abbildung 7: Meldung erfassen - Ausgefüllte Meldung

Die Meldung kann abschliessend über die Schaltfläche „Meldung erfassen“ abgesendet werden. Wenn alle genannten Kriterien erfüllt werden, werden Benutzer zu der Maske der Meldungsdetails weitergeleitet, auf welcher alle Informationen der Meldung nochmals aufgelistet werden. Es ist auf dieser Maske ebenfalls möglich direkt eine weitere Meldung zu erfassen. Hierzu kann auf die Schaltfläche „Weitere Meldung erfassen“ geklickt werden.

Meldung

Titel oder Kurzbeschreibung	Meldedatum	Zählmarken ID
Testtitel	04.12.2020	plzm.a3efd498-31b7-493c-8909-cdd227b5d50a

Text (2.490 Zeichen)
Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et e

Vollständigen Text herunterladen

Art	Vorname	Nachname	Member-ID	Verlagsinterne ID
Texturheber	Mia	Urheber	950	
Texturheber	Max	Muster		

Weitere Meldung erfassen

Abbildung 8: Meldung erfassen - Meldung erfolgreich erfasst

3.3 Meldungsrecherche

Mit Hilfe der Maske „Meldungen recherchieren“ ist es möglich, bereits abgesendete Meldungen zu suchen und sich deren Details anzeigen zu lassen. Zu beachten hierbei ist, dass abgewiesene Meldungen in dieser Maske nicht aufscheinen. Die Maske ist über den Menüpunkt „Meldungen->Meldungen recherchieren“ aufrufbar.

ProLitteris Zählmarken ▼ Meldungen ▼ Zugangsbeschränkung Verlag Sprache ▼ Log Out

Meldungen recherchieren

Suchkriterien

Titel oder Kurzbeschreibung

Meldedatum

Suchen Zurücksetzen

Suchergebnis

Datensätze 1 bis 3 von 3.

Titel oder Kurzbeschreibung	Meldedatum	Textlänge
Testtitel	12.03.2019	1.994
Testtitel 2	27.06.2018	9.999
Testtitel	27.06.2018	9.999

Abbildung 9: Meldungsrecherche

Durch die Eingabe eines Titel bzw. einer Kurzbeschreibung bzw. dem Definieren eines Meldungszeitraums können die Suchergebnisse eingeschränkt werden. Anschliessend kann durch Klicken auf einen Titel einer Meldung die Maske „Meldungsdetails“ mit allen Informationen zur jeweiligen Meldung aufgerufen werden.

Meldungsdetails

Meldung

Titel oder Kurzbeschreibung
Testtitel

Meldedatum
04.12.2020

Zählmarken ID
plzm.a3efd498-31b7-493c-8909-cdd227b5d50a

Text (2.490 Zeichen)
Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et e

Vollständigen Text herunterladen

Beteiligte

Art	Vorname	Nachname	Member-ID	Verlagsinterne ID
Texturheber	Mia	Urheber	950	
Texturheber	Max	Muster		

Abbildung 10: Meldungsrecherche – Meldungsdetails

3.4 Werkliste

Werkliste

Werkliste (2018)
Herunterladen

Suchkriterien

Titel oder Kurzbeschreibung

Domain

Suchen Zurücksetzen

Suchergebnis

Datensätze 1 bis 5 von 100

Titel	Domain	Zählerstart	Textlänge	Visits	Beteiligte
Nachts sind alle Schafe schwarz	http://www.testdomain.com	01.01.2019	2304	20393	1
Tanz auf Glas	http://www.testdomain.com	01.01.2019	4309	4390	2
Die radioaktive Marmelade meiner...	http://www.testdomain.com	01.01.2019	3332	5938	1
Die Ordnung der Sterne über Como	http://www.testdomain.com	01.01.2019	2304	4390	1
Shotgun Lovesongs	http://www.testdomain.com	01.01.2019	3332	20393	3

Abbildung 11: Werkliste

Auf der Maske „Werkliste“ erscheinen Meldungen dann, wenn sie für das aktuelle Bearbeitungsjahr entschädigungsrelevant sind und zumindest ein Urheber mit seiner Member-ID verlinkt wurde. Über die Felder in der Sektion „Suchkriterien“ kann die Auswahl der Meldungen eingeschränkt werden. Durch Klicken auf den Titel einer Meldung werden Benutzer zu den Meldungsdetails weitergeleitet.

Es ist ausserdem möglich, sich eine Werkliste als PDF-Datei für das vorrangegangene abgeschlossene Bearbeitungsjahr generieren zu lassen.

3.5 Abgewiesene Meldungen

Mit Hilfe der Maske „Abgewiesene Meldungen recherchieren“ können die abgewiesenen Meldungen des eigenen Verlages angezeigt werden. Die Maske ist über den Menüpunkt „Meldungen->Abgewiesene Meldungen recherchieren“ aufrufbar.

ProLitteris Zählmarken ▾ Meldungen ▾ Zugangsbeschränkung Verlag Sprache ▾ Log Out

← Zurück Abgewiesene Meldungen recherchieren

Suchkriterien

Titel oder Kurzbeschreibung

Meldedatum bis

Suchergebnis

Datensätze 1 bis 1 von 1.

Titel oder Kurzbeschreibung	Meldedatum	Textlänge	Abweisungsgrund
PLOWEN-284 Declined Test	12.10.2018	2.028	Die Meldung wurde durch einen Urheber mit folgende...

Abbildung 12: Abgewiesene Meldungen recherchieren

Die Suchergebnisse können über die Angabe eines Titels bzw. einer Kurzbeschreibung sowie dem Definieren eines Meldezeitraums eingeschränkt werden. Der Abweisungsgrund einer Meldung ist über die Spalte „Abweisungsgrund“ ersichtlich.

Um die Details einer Meldung anzuzeigen kann auf den Titel der jeweiligen Meldung geklickt werden. Benutzer werden anschliessend zu der Maske „Meldungsdetails“ weitergeleitet.

← Zurück Abgewiesene Meldungen recherchieren / Meldungsdetails

Meldungsdetails

Abweisungsgrund: Autor ist auf Onlinetext nicht erwähnt.

Meldung

Titel oder Kurzbeschreibung	Meldedatum	Zählmarken ID
Testtitel	04.12.2020	plzm.a3efd498-31b7-493c-8909-cdd227b5d50a

Text (2.490 Zeichen)
 Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et e

Beteiligte

Art	Vorname	Nachname	Member-ID	Verlagsinterne ID
Texturheber	Mia	Urheber	950	
Texturheber	Max	Muster		

Abbildung 13: Abgewiesene Meldungen recherchieren – Meldungsdetails

Auf der Maske „Meldungsdetails“ sind alle Informationen der jeweiligen Meldung ersichtlich, sowie dessen Abweisungsgrund. Es ist des Weiteren möglich die Meldung zu korrigieren, indem auf die Schaltfläche „Meldung korrigieren“ geklickt wird. Hierdurch werden Benutzer zu der Maske „Meldung korrigieren“ weitergeleitet.

Abbildung 14: Abgewiesene Meldungen recherchieren - Meldung korrigieren

In der Maske „Meldung korrigieren“ können mit Ausnahme der Zählmarke alle Details einer Meldung analog zu der Maske „Meldung erfassen“ korrigiert werden. Durch Klicken auf die Schaltfläche „Meldung korrigieren“ wird die Meldung mit den geänderten Informationen erneut gemeldet und verschwindet aus der Liste der abgewiesenen Meldungen.

3.6 Zugangsbeschränkungen

Handelt es sich um Bezahl-Inhalte, die nur durch Zugangsdaten erreichbar sind, so ist der ProLitteris ein entsprechender Zugriff auf diese Inhalte zu gewähren. Ansonsten ist es nicht möglich diese Meldungen zu prüfen, was zu einer Abweisung führt.

Derartige Zugangsdaten können auf der Maske „Zugangsbeschränkung“ angegeben werden. Die Maske ist über den Menüpunkt „Zugangsbeschränkung“ erreichbar.

Abbildung 15: Zugangsbeschränkung

Es ist sowohl möglich die Zugangsdaten eines bestimmten Benutzerkontos einzugeben als auch anzuzeigen, dass die IP-Adresse der ProLitteris für den Zugriff auf die jeweiligen Bezahl-Inhalte freigeschaltet wurde. Die IP-Adresse der ProLitteris ist auf der Maske „Zugangsbeschränkung“ im Feld „IP Adresse der ProLitteris“ ersichtlich.

3.7 Verlagsdashboard

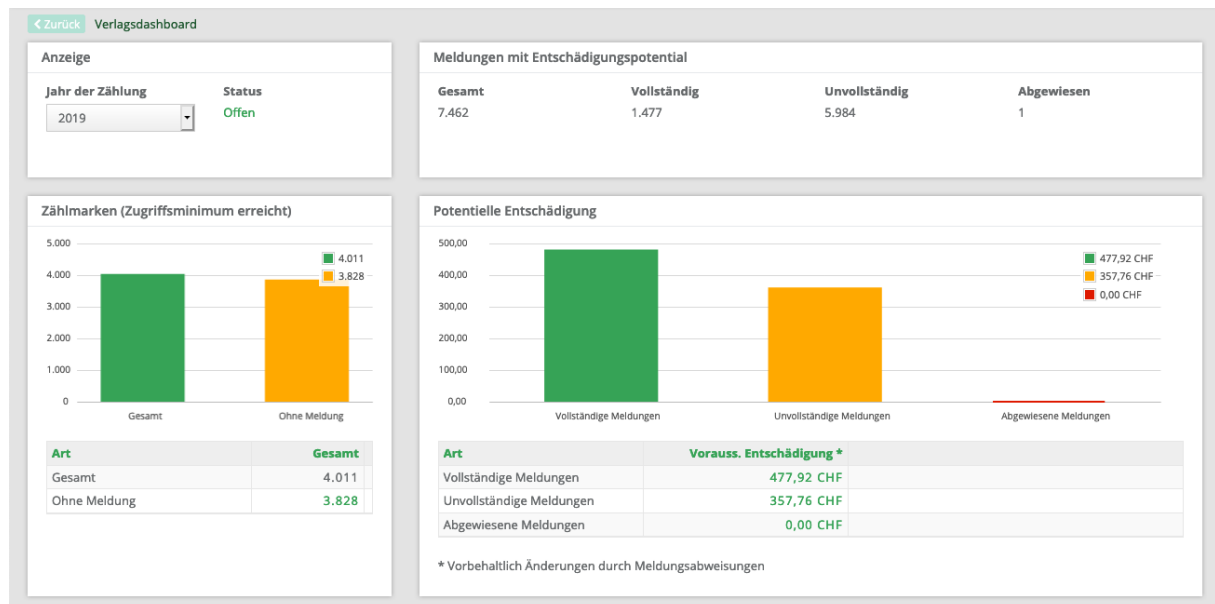


Abbildung 16: Verlagsdashboard

Auf dieser Maske wird auf einen Blick die aktuelle Situation für ein auszuwählendes Jahr der Zählung in Bezug auf Zählmarken und Meldungen dargestellt. Insbesondere wird angezeigt, wieviel Entschädigungspotential noch in den derzeit unvollständigen Meldungen steckt.

Das anzuzeigende Jahr muss in der Sektion „Anzeige“ im Feld „Jahr der Zählung“ ausgewählt werden. Hierbei sind nur Jahre auswählbar, die noch nicht entschädigt wurden.

Je nachdem, ob für ein ausgewähltes Jahr der Zählung der Meldeschluss erreicht ist oder nicht, wird der Wert des Feldes Status angepasst. Ist der Meldeschluss noch nicht erreicht, wird in grüner Schrift „Offen“ angezeigt. Andernfalls wird in roter Schrift „Abgeschlossen“ angezeigt.

In der Sektion „Zählmarken“ werden nur Zählmarken berücksichtigt, die das Zugriffsminimum für das ausgewählte Jahr der Zählung erreicht haben. Ausserdem ist die Anzahl der Zählmarken im Fall der Art „Ohne Meldung“ mit einer vorbefüllten Zählmarken-Recherche verknüpft (siehe Kapitel 2.5.1).

In den Sektionen „Meldungen mit Entschädigungspotential“ und „Potentielle Entschädigung“ werden nur Meldungen berücksichtigt, die ein Entschädigungspotential aufweisen. Desweiteren sind die Entschädigungsbeträge mit weiteren Masken verknüpft:

- Vollständige Meldungen**
Dies ist der voraussichtliche Entschädigungsbetrag der nach aktueller Datenlage verteilt werden würde. Dieser Betrag kann sich aufgrund von Abweisungen/Übernahmen noch ändern. Klicken Benutzer auf den verlinkten Betrag, werden sie zu der Maske „Werkliste“ weitergeleitet (siehe Kapitel 3.4).
- Unvollständige Meldungen**
Hierbei handelt es sich um einen theoretischen Entschädigungsbetrag, der durch die Verknüpfung der bisher fehlenden Member-IDs dieser Meldungen noch realisiert werden könnte. Klicken Benutzer auf den verlinkten Betrag, werden sie zu der Maske „Beteiligte recherchieren“ weitergeleitet (siehe Kapitel 3.8).
- Abgewiesene Meldungen**
Der hier ausgewiesene Betrag wird aus den abgewiesenen Meldungen errechnet. Dies dient insbesondere zu Informationszwecken, wieviel Potential noch in dem Korrigieren von abgewiesenen Meldungen steckt. Durch Klicken auf den verlinkten Betrag wird zu der Maske „Abgewiesene Meldungen“ weitergeleitet (siehe Kapitel 3.5).

Die Werte der Sektion „Potentielle Entschädigung“ werden 1x täglich neu berechnet und sind unter Umständen nicht immer aktuell.

3.8 Beteiligte recherchieren

Suchkriterien

Name: Vorname:

Suchergebnis

Datensätze 1 bis 3 von 3

Name	Anzahl unvollständiger Meldungen	Aktion
Mustermann, Max	2	<input type="button" value="Member-ID ergänzen"/>
Autor, Test	1	<input type="button" value="Member-ID ergänzen"/>
Musterfrau, Marlene	1	<input type="button" value="Member-ID ergänzen"/>

Abbildung 17: Beteiligte recherchieren

Auf dieser Maske wird eine Auflistung von Namen von Textautoren angezeigt, die bei unvollständigen Meldungen zwar eingetragen sind, aber noch nicht mit einer Member-ID verknüpft wurden. Somit ergibt sich ein sofortiger Überblick, bei welchen Textautoren noch besonders viele Meldungen nicht richtig verknüpft sind. Dies kann direkt über die Schaltfläche „Member-ID ergänzen“ in die Wege geleitet werden. Dabei wird auf die Maske „Member-ID verknüpfen“ weitergeleitet.

3.9 Member-ID ergänzen

Member-ID ergänzen

Meldungen

Datensätze 1 bis 2 von 2

Erstellt am	Titel	Name	Member-ID	Verlagsinterne ID
07.01.2020	Meldung 3	Mustermann, Max		
07.01.2020	Meldung 2	Mustermann, Max		

Angaben zum Urheber

Member-ID *

Abbildung 18: Member-ID ergänzen

Auf dieser Maske können die Member-IDs von unvollständigen Meldungen ergänzt werden. Dafür müssen die Meldungen, die ergänzt werden sollen mit einem Haken markiert werden und die Member-ID im Feld „Member-ID“ eingegeben werden. Durch Klicken auf die Schaltfläche „Speichern“ werden die Member-IDs nach einer Prüfung entsprechend ergänzt.

3.10 Web-Service

Aus Automatisierungsgründen wird ein Web-Service angeboten. Dieses wird mit der REST-Architektur implementiert.

Mit dem Web-Service ist es den Verlagen möglich, die Meldung automatisiert zu erstellen, ohne die Eingabe über die Meldemaske durchführen zu müssen.

Die Beschreibung der Schnittstelle finden Sie im Kapitel 4.6.3: Meldungs-Erstellung.

Für die Recherche der Meldungen wird auch ein Web-Service angeboten. Die Beschreibung hierfür finden Sie im Kapitel 4.6.4: Meldungsrecherche.

4 Technische Verfahren

4.1 Authentifizierung

Die Authentifizierung für das Web Service erfolgt über eine für OWEN erweiterte „Basic Authentication“. Bei einem Request müssen die Benutzerdaten im Header angegeben werden. Dies erfolgt über den Header „Authorization“ mit dem Inhalt „OWEN “ gefolgt von dem Base64 kodierten Wert für „Mitgliedsnummer:Benutzername:Kennwort“ (ohne Anführungszeichen, Trennzeichen „:“).

Auf Grund der Verbindung über das SSL-Protokoll werden die Benutzerdaten geschützt an das Portal gesendet.

4.1.1 Beispiel

Mitgliedsnummer	12345
Benutzername	verlag1@verlag.ch
Kennwort	sichereskennwort
Zusammengesetzter Wert	12345:verlag1:sichereskennwort
Bas64 kodierter Wert	MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==

Im HTTP-Header muss dann folgende Zeile mitgeschickt werden:

```
Authorization: OWEN MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==
```

4.1.2 Autorisierungs- / Authentifizierungsfehler

Prüfungen erfolgen, ob ein Benutzer wirklich der Benutzer ist, für den er sich ausgibt, und welche Rechte ein Benutzer hat. In diesen Fällen wird vom System bei einem Authentifizierungsfehler der HTML-Fehlercode 401 und bei einem Autorisierungsfehler der HTML-Fehlercode 403 zurückgegeben.

4.2 Datensicherheit

Um die Daten, die während der Aktion übermittelt werden zu schützen, ist das Web Service nur über den Standard HTTP SSL-Port erreichbar. Hierbei werden alle ausgetauschten Daten verschlüsselt übermittelt. Die Authentifizierung des Servers gegenüber dem Client geschieht über ein Zertifikat.

4.3 Versionierung

Sollte es Erweiterungen in der Schnittstelle geben, wird eine neue Version der Schnittstelle bereitgestellt – die alte Version wird weiter unterstützt. Die Versionierung des Web Services erfolgt über die URL. Im Fall des WebServices „pixel“ würde Version 1 unter folgender Adresse erreichbar sein:

<Domänenname>/rest/api/1/pixel/

Adresse für Version 2:

<Domänenname>/rest/api/2/pixel/

4.4 Nachrichten / Ablauf

Grundsätzlich unterscheidet man bei einem Web Service zwischen 2 Nachrichtentypen:

- Request
- Response

Ein Request beinhaltet alle Parameter, die für den Aufruf einer Operation notwendig sind. Ein Response beinhaltet das Resultat, welches für eine Operation definiert ist. Tritt ein Fehler (falsche Parameter Client bzw. Server Probleme) während der Operation auf, wird im Response der Fehlercode zurückgegeben.



Die Antwort (Response) von einem Web Service Aufruf muss immer abgewartet werden, bevor ein neuer Aufruf gemacht wird. Ansonsten kommt es zu technischen Fehlern.

Beispiel: Abwarten des Response einer Zählmarkenbestellung bevor eine weitere Bestellung abgesendet wird.

4.5 Testsystem

Falls Sie die Schnittstellen vor Inbetriebnahme testen möchten, wenden Sie sich bitte an support@prolitteris.ch, um einen temporären Zugriff auf ein Testsystem zu erhalten.



Die Daten des Testsystems werden periodisch gelöscht. Zählmarken, die im Testsystem bestellt werden, sind ungültig und führen nicht zu einer Entschädigung.

4.6 Web Service Aufrufe

In diesem Kapitel finden Sie pro Web Service die Beschreibung und ein Beispiel.

4.6.1 Zählmarken-Bestellung

Anfrage

Resource

```
POST https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/pixel
```

HTTP-Body

```
{ „amount“: <anzahl> }
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8  
Authorization: OWEN <base64_kodierte_benutzerdaten>
```

Felder

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
HTTP-Body	<anzahl>	Integer	Anzahl der zu bestellenden Zählmarken.
HTTP-Header	<base64_kodierte_benutzerdaten>	String	Base64 kodierter Wert von „mitgliedsnummer:benutzername:kennwort“ (ohne Anführungszeichen).

Antwort mit HTTP Statuscode 200 (OK)

HTTP-Body

```
{  
  „domain“: „<einbau_domäne>“  
  „pixelUids“: [  
    „<zählmarke>“,  
    „<zählmarke>“,  
    ...  
  ]  
}
```

```
}

```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8

```

Felder

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
HTTP-Body	<einbau_domäne>	String	Zählmarken Domäne, die beim Einbau dieser Zählmarken verwendet werden muss.
HTTP-Body	<zählmarke>	String	Eindeutige Zählmarke.

Antwort im Fehlerfall mit HTTP Statuscode 500 (Internal Server Error)

HTTP-Body

```
{
  „error“: {
    „code“: <fehlercode>,
    „message“: <fehlermeldung>
  },
  „maxOrder“: <maximal_mögliche_anzahl>
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8

```

Felder im HTTP-Body

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
HTTP-Body	<fehlercode>	Integer	Code des Fehlers.
HTTP-Body	<fehlermeldung>	String	Fehlermeldung – Grund für den Bestellabbruch.
HTTP-Body	<maximal_mögliche_anzahl>	Integer	Die maximale Anzahl, die für die jeweilige Bestellung möglich gewesen wäre. Ist optional, und wird nur bei entsprechendem Fehler angegeben.

Mögliche Fehlerfälle

Fehlerfall	Fehlercode	Fehlermeldung
Maximale Anzahl pro Bestellung überschritten	1	Die maximale Anzahl an Zählmarken für diese Bestellung (###) wurde überschritten.
Maximale Anzahl pro Jahr überschritten	2	Die maximale Anzahl an Zählmarken für das Jahr (###) wurde überschritten.
Technischer Fehler	100	Technischer Fehler.

4.6.1.1 Beispiel

Anfrage

Resource

```
POST https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/pixel
```

HTTP-Body

```
{ „amount“: 5 }
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8  
Authorization: OWEN MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==
```

Antwort

HTTP-Body

```
{  
  „domain“: „pl01.owen.prolitteris.ch“  
  „pixelUids“: [  
    „plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4“,  
    „plzm.39c9e1ac-96f1-11e5-85a6-100c29f1f6c5“,  
    „plzm.69c9e1ac-96f1-11e5-85a6-200c29f1f6c6“,  
    „plzm.89c9e1ac-96f1-11e5-85a6-300c29f1f6c7“,  
    „plzm.29c9e1ac-96f1-11e5-85a6-400c29f1f6c8“  
  ]  
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
```

4.6.2 Zählmarken-Recherche

Anfrage

Resource

```
GET https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/pixel
```

Mögliche URL-Parameter

```
startAt=<wiederaufsetzpunkt>  
isCountStarted=<zählerstart_erfolgt>  
isMessageExisting=<meldung_erfolgt>  
minAccessReached=<mindestzugriff_erreicht>  
yearForMinAccessReached=<jahr_des_mindestzugriffs>  
createdDateFrom=<erstelldatum_von>  
createdDateTo=<erstelldatum_bis>
```



URL-Parameter sind mit einem „?“ an die URL anzuhängen und bei mehreren URL-Parametern mit „&“ zu verknüpfen. Siehe dazu auch das Beispiel in Kapitel: 4.6.2 Zählmarken-Recherche.

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
Authorization: OWEN <base64_kodierte_benutzerdaten >
```

Felder

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
URL-Parameter	<wiederaufsetzpunkt>	Integer	<p>Wiederaufsetzpunkt. Das System retourniert maximal 100 Zählmarken am Stück. Falls es mehr Zählmarken gibt, die die Kriterien erfüllen, können weitere Zählmarken über diesen Wert ausgelesen werden.</p> <p>Beispiel (190 Zählmarken vorhanden):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Abfrage (startAt=0): Die Zählmarken 1 – 100 werden zurückgegeben 2. Abfrage (startAt=100): Die Zählmarken 101 – 190 werden zurückgegeben <p>Gibt man diesen Parameter nicht an, dann wird ein Standardwert von „0“ angenommen.</p>
URL-Parameter	<zählerstart_erfolgt>	Boolean	<p>Schränkt die Suche auf den erfolgten Zählerstart ein.</p> <p><u>true</u>: Zählmarken, die bereits gezählt werden.</p> <p><u>false</u>: Zählmarken, die noch nicht gezählt werden.</p> <p>Gibt man diesen Parameter nicht an, dann erfolgt die Suche ohne Einschränkung.</p>
URL-Parameter	<meldung_erfolgt>	Boolean	<p>Schränkt die Suche auf Zählmarken mit erfolgter Meldung ein.</p> <p><u>true</u>: Zählmarken, für die bereits eine Meldung erstellt wurde.</p> <p><u>false</u>: Zählmarken, für die noch keine eine Meldung erstellt wurde.</p> <p>Gibt man diesen Parameter nicht an, dann erfolgt die Suche ohne Einschränkung.</p>
URL-Parameter	<mindestzugriff_erreicht>	Boolean	<p>Schränkt die Suche auf Zählmarken ein, für die der Mindestzugriff erreicht wurde.</p>

			<p><u>true</u>: Zählmarken, für die der Mindestzugriff erreicht wurde.</p> <p><u>false</u>: Zählmarken, für die der Mindestzugriff nicht erreicht wurde.</p> <p>Gibt man diesen Parameter nicht an, dann erfolgt die Suche ohne Einschränkung.</p>
URL-Parameter	<jahr_des_mindestzugriffs>	Year	<p>Jahr, in dem der Mindestzugriff erreicht wurde. Wird nur in Verbindung mit <mindestzugriff_erreicht> ausgewertet.</p> <p>Mögliche Werte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorjahr • Aktuelles Jahr <p>Gibt man diesen Parameter nicht an, dann wird als Standardwert das Vorjahr angenommen.</p> <p>Format: yyyy</p> <p>(Beispiel: 2019)</p>
URL-Parameter	<erstelldatum_von>	Date	<p>Bestelldatum, ab dem gesucht werden soll.</p> <p>Format: yyyy-MM-dd</p> <p>(Beispiel: 2019-05-01)</p>
URL-Parameter	<erstelldatum_bis>	Date	<p>Bestelldatum, bis zu dem (inkl.) gesucht werden soll.</p> <p>Format: yyyy-MM-dd</p> <p>(Beispiel: 2019-06-01)</p>
HTTP-Header	<base64_kodierte_benutzerdaten>	String	<p>Base64 kodierter Wert von „mitgliedsnummer:benutzername: Kennwort“ (ohne Anführungszeichen).</p>

Antwort mit HTTP Statuscode 200 (OK)

HTTP-Body

```
{
  „startAt“: <wiederaufsetzpunkt>,
  „total“: <gesamtanzahl>,
  „isLastPage“: <letzte_seite>
  „orderDateFrom“: „<bestelldatum_von>“,
  „orderDateTo“: „<bestelldatum_bis>“,
  „values“:[
    {
      „uid“:„ <zählmarke>“,
      „orderDate“: „<bestelldatum>“,
      „isCountStarted“: <zählerstart_erfolgt>
    },
    ...
  ]
}
```


HTTP-Header

Content-Type: application/json; charset=UTF-8

Felder

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
HTTP-Body	<wiederaufsetzpunkt>	Integer	Der beim Request angegebene Wiederaufsetzpunkt.
HTTP-Body	<gesamtanzahl >	Integer	Anzahl der gesamten Zählmarken, die zu der Suchabfrage passen.
HTTP-Body	<letzte_seite>	Boolean	Gibt an, ob diese Ergebnismenge die letzte Seite ist.
HTTP-Body	<bestelldatum_von>	Date	Wird nur angegeben, wenn bei der Anfrage angegeben. Format: yyyy-MM-dd
HTTP-Body	<bestelldatum_bis>	Date	Wird nur angegeben, wenn bei der Anfrage angegeben. Format: yyyy-MM-dd
HTTP-Body	<zählmarke>	String	Eindeutige Zählmarke.
HTTP-Body	<bestelldatum>	Date	Das Datum, an dem die Zählmarke bestellt wurde. Format: yyyy-MM-dd
HTTP-Body	<zählerstart_erfolgt>	Boolean	Gibt an, ob der Zählerstart der Zählmarke erfolgt ist.

Antwort im Fehlerfall mit HTTP Statuscode 500 (Internal Server Error)

HTTP-Body

```
{
  „error“: {
    „code“: <fehlercode>,
    „message“: <fehlermeldung>
  }
}
```

HTTP-Header

Content-Type: application/json; charset=UTF-8

Felder im HTTP-Body

Ort	Feld	Typ	Beschreibung
HTTP-Body	<fehlercode>	Integer	Code des Fehlers.
HTTP-Body	<fehlermeldung>	String	Fehlermeldung.

Mögliche Fehlerfälle

Fehlerfall	Fehlercode	Fehlermeldung
Typ der Parameter nicht korrekt	1	Der Wert einer der Parameter ist nicht vom richtigen Typ.
Technischer Fehler	100	Technischer Fehler.

4.6.2.1 Beispiel

Anfrage

Resource

```
GET https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/pixel?startAt=0&isCountStarted=true
```

HTTP-Header

```
Authorization: OWEN MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==
```

Antwort

HTTP-Body

```
{
  „startAt“: 0,
  „total“: 3,
  „isLastPage“: true
  „values“:[
    {
      „uid“: „plzm.79c9e1ac-96f1-11e5-85a6-000c29f1f6c4“,
      „orderDate“: „2018-01-01“,
      „isCountStarted“: true
    },
    {
      „uid“: „plzm.89c9e1ac-96f1-11e5-85a6-300c29f1f6c7“,
      „orderDate“: „2018-02-01“,
      „isCountStarted“: true
    },
    {
      „uid“: „plzm.29c9e1ac-96f1-11e5-85a6-400c29f1f6c8“,
      „orderDate“: „2018-02-01“,
      „isCountStarted“: true
    }
  ]
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
```

4.6.3 Meldungs-Erstellung

Anfrage

Resource

```
POST https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/message
```

HTTP-Body

```

MessageRequest {
  messageText* {
    MessageText {
      description: either plainText or pdfOrEpub, has to be base64 encoded
      pdfOrEpub string($byte)
        minLength: 0
        maxLength: 41943040
      plainText string($byte)
        minLength: 0
        maxLength: 41943040
    }
  }
  participants {
    Participant {
      firstName* string
        minLength: 1
        maxLength: 100
      internalIdentification string
        minLength: 1
        maxLength: 100
      memberId string
        minLength: 1
        maxLength: 20
      participation* string
        Enum:
      surName* {
        [ AUTHOR, TRANSLATOR, IMAGE_ORIGINATOR ]
        string
        minLength: 1
        maxLength: 100
      }
    }
  }
  pixelUid* string
    minLength: 0
    maxLength: 100
    pattern: (vzm\.[0-9]{1,}-/plzm\.)+.
  title* string
    minLength: 1
    maxLength: 250
}

```

HTTP-Header

```

Content-Type : application/json ; charset=UTF-8
Authorization : OWEN <base64_kodierte_benutzerdaten>

```

Felder

HTTP-Body		
Feld	Typ	Beschreibung
title	String	Titel / Kurzbeschreibung / Überschrift des Werks. Max. 250 Zeichen.

messageText	MessageText	Mögliche Werte: - pdfOrEpub - plainText Max. 15 MB (vor Base64-Kodierung).
pdfOrEpub	String	Base64 kodierter Wert der Datei.
plainText	String	Base64 kodierter Wert des Textes.
participation	String	Mögliche Werte: - AUTHOR - TRANSLATOR - IMAGE_ORIGINATOR
participants	Participant[]	Liste von Beteiligten. Max. 99 Einträge.
firstName	String	Vorname des Beteiligten.
surName	String	Nachname des Beteiligten.
internalIdentification	String	Verlagsinterne ID (ID des Beteiligten, mit der dieser beim Verlag in dessen System gespeichert ist).
memberId	String	ProLitteris Mitgliedernummer des Beteiligten.
pixelUid	String	Zählmarken-Id.

HTTP-Header		
Feld	Typ	Beschreibung
<base64_kodierte_benutzerdaten>	String	Base64 kodierter Wert von „memberId:benutzername:kennwort“ (ohne Anführungszeichen).

Antwort mit HTTP Statuscode 200 (OK)

HTTP-Body

```

MessageResponse {
  createdAt string($date-time)
  participants [Participant {
    firstName* string
    internalIdentification string
    memberId string
    participation* string
    surName* string
  }]
  pixelUid string
  textLength integer($int32)
  title string
}

```

HTTP-Header

Content-Type application/json ; charset=UTF-8

Felder

Es werden hier nur jene Felder beschrieben, die von der Anfrage abweichen.

HTTP-Body		
Feld	Typ	Beschreibung
createdAt	DateTime	Erstellungszeitpunkt. Format: yyyy-MM-dd HH:mm:ss
textLength	Integer	Textlänge des Textes, der gemeldet wurde.

Antwort im Fehlerfall

HTTP-Body

```
{
  „error“: {
    „code“: <fehlercode>,
    „message“: <fehlermeldung>,
    „fieldErrors“: [{
      „field“: <feld>,
      „message“: <feld_fehlermeldung>
    }]
  }
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
```

Felder

HTTP-Body		
Feld	Typ	Beschreibung
<fehlercode>	Integer	Code des Fehlers.
<fehlermeldung>	String	Fehlermeldung, Grund für den Abbruch.
<feld>*	String	Feldname, dessen Validierung fehlschlägt.
<feld_fehlermeldung>*	String	Fehlermeldung zur fehlgeschlagenen Feldvalidierung.

* nur bei fehlgeschlagener Feldvalidierung (Fehlercode 99)

Mögliche Fehlercodes

Fehlercode	Fehlerfall	HTTP Statuscode
10	Zählmarke ist einem anderen Verlag zugeordnet	400
11	ProLitteris Zählmarke nicht gefunden (das Format der Zählmarke entspricht einer Zählmarke, die ProLitteris erstellt hat (siehe Kapitel 2.1.1), die Zählmarke konnte jedoch nicht gefunden werden)	400
12	Für die angegebene Zählmarke wurde bereits eine Meldung erstellt	400

13	Mitgliedernummer in der verlagseigenen Zählmarke stimmt nicht mit der Mitgliedernummer des Melders überein (d.h. die Zählmarke ist einem anderen Verlag zugeordnet)	400
20	Ihr Text unterschreitet 2'000 Zeichen (inkl. Leerschläge) und wird deshalb von vornherein nicht entschädigungsberechtigt sein. Für eine allfällige Entschädigung sind zusätzliche Voraussetzungen anwendbar. Die Entschädigungsberechtigung setzt ein Wahrnehmungsverhältnis mit ProLitteris voraus (insb. Mandatsvertrag oder Mitgliedervertrag) und richtet sich nach dem im Zeitpunkt der Verteilung geltenden Verteilungsreglement von ProLitteris.	400
21	Das Format des hochgeladenen Dokuments ist nicht gültig (muss pdf oder epub sein)	400
22	Auslesen des Textes aus Dokument nicht möglich (z.B. Kopierschutz)	400
31	Eine Mitgliedsnummer wurde mehrfach angegeben (z.B. gleichen Urheber mehrfach oder anderen Urheber mit selber Mitgliedsnummer angegeben)	400
32	Verlagsinterne Identifikation mehrfach angegeben (z.B. gleichen Urheber mehrfach oder anderen Urheber mit selber verlagsinternen Identifikation angegeben)	400
33	Name und Mitgliedernummer passen nicht zusammen (der Name eines von Ihnen gemeldeten Urhebers stimmt nicht mit dem Namen des Urhebers, wie er in unserer Datenbank hinterlegt ist, überein)	400
34	Verlag meldet keine beteiligten Urheber (an jedem Text muss mindestens ein Urheber beteiligt sein)	400
35	Verlag meldet bei einem beteiligten Urheber den gleichen Wert für Vorname und Nachname	400
36	Der Name eines beteiligten Urhebers beinhaltet ungültige Zeichen	400
37	Verlag meldet keinen Texturheber (an jeder Meldung muss mindestens ein Texturheber beteiligt sein)	400
99	Feldvalidierung fehlgeschlagen (Pflichtfeldverletzung oder dgl.)	400
100	Technischer Fehler (das System ist temporär nicht verfügbar)	500

4.6.3.1 Beispiel

Anfrage

Resource

```
POST https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/message
```

HTTP-Body



Der zu meldende Text ist in diesem Beispiel aus Platzgründen gekürzt.

```
{
  "title": "Testttitel",
  "messageText": {
    "plainText": "dGVzdA=="
  },
  "participants": [{
    "participation": "AUTHOR",
    "firstName": "Max",
    "surName": "Mustermann",
    "internalIdentification": "4687437"
  }, {
    "participation": "TRANSLATOR",
    "firstName": "Anne",
    "surName": "Musterfrau",
    "memberId": "12345"
  }, {
    "participation": "IMAGE_ORIGINATOR",
    "firstName": "Thomas",
    "surName": "Mustermann",
    "memberId": "54545"
  }
],
  "pixelUid": "vzm.54321-MFK423fsdrLAS123"
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
Authorization: OWEN MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==
```

Antwort

HTTP-Body

```
{
  "title": "Testttitel",
  "participants": [{
    "participation": "AUTHOR",
    "firstName": "Max",
    "surName": "Mustermann",
    "internalIdentification": "",
    "memberId": null
  }, {
    "participation": "TRANSLATOR",
    "firstName": "Anne",
    "surName": "Musterfrau",
    "internalIdentification": null,
    "memberId": "12345"
  }, {
    "participation": "IMAGE_ORIGINATOR",
    "firstName": "Thomas",
    "surName": "Mustermann",
    "internalIdentification": null,
    "memberId": "54545"
  }
],
  "pixelUid": "vzm.54321-MFK423fsdrLAS123",
}
```

```
"textLength": 5364,  
"createdAt": "2018-06-08T11:17:57.136"  
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
```

4.6.4 Meldungsrecherche

Anfrage

Resource

```
GET https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/message
```

Mögliche URL-Parameter

```
startAt  
title  
createdDateFrom  
createdDateTo
```



URL-Parameter sind mit einem „?“ an die URL anzuhängen und bei mehreren URL-Parametern mit „&“ zu verknüpfen. Siehe dazu auch das Beispiel in Kapitel: 4.6.4 Meldungsrecherche.

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8  
Authorization: OWEN <base64_kodierte_benutzerdaten>
```

Felder

URL-Parameter		
Feld	Typ	Beschreibung
startAt	Integer	Wiederaufsetzpunkt. Das System retourniert maximal 100 Meldungen am Stück. Falls es mehr Meldungen gibt, die die Kriterien erfüllen, können weitere Meldungen über diesen Wert ausgelesen werden. Beispiel (190 Meldungen vorhanden): 1. Abfrage (startAt=0): Die Meldungen 1 – 100 werden zurückgegeben. 2. Abfrage (startAt=100): Die Meldungen 101 – 190 werden zurückgegeben. Standardwert: „0“.
title	String	Schränkt die Suche auf Titel / Kurzbeschreibung / Überschrift des Werks ein. Eine Wildcard-Suche ist mit „*“ möglich; automatische Wildcard-Suche am Ende des Titels ist aktiviert.
createdDateFrom	Date	Erstellungsdatum, ab dem gesucht werden soll. Format: yyyy-MM-dd (Beispiel: 2018-05-01)

createdDateTo	Date	Erstellungsdatum, bis zu dem (inkl.) gesucht werden soll. Format: yyyy-MM-dd (Beispiel: 2018-06-01)
---------------	------	--

HTTP-Header		
Feld	Typ	Beschreibung
<base64_kodierte_benutzerdaten>	String	Base64 kodierter Wert von „memberId:benutzername:kennwort“ (ohne Anführungszeichen).

Antwort mit HTTP Statuscode 200 (OK)

HTTP-Body

```

MessageResearchResponse {
  createdAtFrom string($date)
  createdAtTo string($date)
  isLastPage boolean
  startAt integer($int32)
  title string
  values
    [MessageResponse {
      createdAt string($date-time)
      participants
        [Participant {
          firstName* string
            minLength: 1
            maxLength: 100
          internalIdentification string
            minLength: 1
            maxLength: 100
          memberId string
            minLength: 1
            maxLength: 20
          participation* string
            Enum:
              [ AUTHOR, TRANSLATOR, IMAGE_ORIGINATOR ]
          surName* string
            minLength: 1
            maxLength: 100
        }]
      pixelUid string
      textLength integer($int32)
      title string
    }]
}

```

HTTP-Header

Content-Type: application/json; charset=UTF-8

Felder

HTTP-Body		
Feld	Typ	Beschreibung
startAt	Integer	Der beim Request angegebene Wiederaufsetzpunkt.
isLastPage	Boolean	Gibt an, ob diese Ergebnismenge die letzte Seite ist.
createdAtFrom	Date	Wird nur angegeben, wenn bei der Anfrage angegeben. Format: yyyy-MM-dd
createdAtTo	Date	Wird nur angegeben, wenn bei der Anfrage angegeben. Format: yyyy-MM-dd
values	MessageResponse[]	Liste von MessageResponse (siehe Kapitel Antwort mit HTTP Statuscode 200 (OK) unter 4.6.3 Meldungs-Erstellung).

4.6.4.1 Beispiel

Anfrage

Resource

```
GET https://owen.prolitteris.ch/rest/api/1/message?startAt=0&createdDateFrom=2018-06-08
```

HTTP-Header

```
Authorization: OWEN MTIzNDU6dmVybGFnMUB2ZXJsYWcuY2g6c2ljaGVyZXNrZW5ud29ydA==
```

Antwort

HTTP-Body

```
{
  "startAt": 0,
  "isLastPage": true,
  "createdDateFrom": "2017-06-08",
  "values": [{
    "title": "Testtitel",
    "participants": [{
      "participation": "AUTHOR",
      "firstName": "Max",
      "surName": "Mustermann",
      "internalIdentification": "",
      "memberId": null
    },
    {
      "participation": "TRANSLATOR",
      "firstName": "Anne",
      "surName": "Musterfrau",
      "internalIdentification": null,
      "memberId": "12345"
    },
    {
      "participation": "IMAGE_ORIGINATOR",
      "firstName": "Thomas",
      "surName": "Mustermann",
      "internalIdentification": null,
      "memberId": "54545"
    }
  ],
  "pixelUid": "vzm.54321-MFK423fsdrLAS123",
  "textLength": 5364,
  "createdAt": "2018-06-08T11:17:57.136"
}]
}
```

HTTP-Header

```
Content-Type: application/json; charset=UTF-8
```